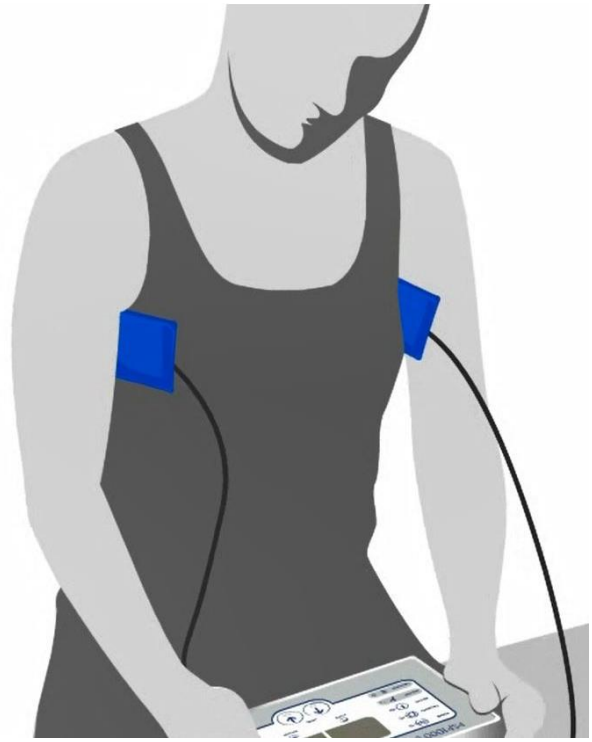
Bitte beachten Sie, dass geöffnete Applikatoren aus hygienischen Gründen von Umtausch und Rückgabe ausgeschlossen sind!

HIDREX® MEDIZIN UND REHA
Selbstbestimmt leben!

Gebrauchsanweisung

HIDREX
Achsel-Applikatoren

zur Leitungswasser-Iontophorese (LWI)
gegen Hyperhidrosis (übermäßiges Schwitzen)
unter den Achseln



Diese Gebrauchsanweisung enthält ergänzende Hinweise zur allgemeinen Gebrauchsanweisung der HIDREX-Geräte.
Bitte lesen Sie sich beide Gebrauchsanweisungen aufmerksam durch!

Inhaltsübersicht

Inhaltsübersicht **2**

Vor der Inbetriebnahme **3**

Kontraindikationen 3
Nebenwirkungen 3
Wichtige Sicherheitshinweise 3

Bestimmungsgemäße Verwendung / Wirkweise **4**

Behandlungskonzept - Erprobungsphase 4
Hinweise zur Therapiedurchführung 5
Stromarten 5
Effektivität der Behandlung und Polaritätswechsel 6

Installation / Behandlungsaufbau **6**

Geräte-Aufbau (Kurzanleitung) 6
Anlegen der Gesichtsmaske 7

Therapiedurchführung **9**

Grundeinstellung durchführen 9
Behandlung starten 9
Wichtige Hinweise zur Therapiedurchführung 10

Pflege und Wartung **11**

Fehlerbehebung (Troubleshooting) **11**

Gesetzliche Vorschriften und Regelungen **11**

Lebensdauer 12
Gewährleistung / Hersteller 12
Entsorgung und Verpackung von Elektro-Altgeräten 12

Technische Daten **12**

Vor der Inbetriebnahme

Ergänzend zu den Ausführungen in den Begleitpapieren der HIDREX Steuergeräte und Behandlungs-Sets, müssen die nachfolgend beschriebenen Anweisungen, **Sicherheitshinweise** und Hinweise zu **Kontraindikationen** sowie **Nebenwirkungen** beachtet werden.

Kontraindikationen

Mit Ausnahme einer ausdrücklichen ärztlichen Genehmigung und Begleitung/Überwachung, darf die Iontophorese-Behandlung unter den Achseln auf **keinen Fall** angewendet werden bei Anwender/innen mit:

- Metallimplantaten und sonstigen stromleitenden Gegenständen im Bereich des Stromflusses (im oberen Rumpf).
- neurologischen Erkrankungen im Kopf- oder Halsbereich
- krankhaften Veränderungen der Haut in der Achselhöhle
- nicht abnehmbaren Piercings im direkten Kontaktbereich[1]

Nebenwirkungen

Folgende Nebenwirkungen oder Effekte können für kurze Zeit während oder nach der Therapiesitzung auftreten:

- leichte Dysästhesie (Empfindungsstörung), wie Kribbeln oder Brennen
- kurzzeitige Hautirritationen (Rötung) nach der Behandlung
- Erythem (Hautrötung, kurzzeitige Vesikel oder Bläschen)

Wichtige Sicherheitshinweise

- Diese Achsel-Applikatoren sind ausschließlich für den Betrieb mit einem HIDREX-Steuergerät und original Zubehör zugelassen!
- Um Verbrennungen zu vermeiden, müssen die Behandlungselektroden immer vollständig in der Tasche des Applikators stecken und dürfen nicht aus dem Kissen heraus ragen.

  Vermeiden Sie unbedingt den direkten Kontakt zur Gummielektrode oder zum Metall!
- Es dürfen nicht zwei Geräte gleichzeitig bei einem Patienten angewendet werden.
- Verwenden Sie immer ausreichend Wasser und halten die Kissen immer fast tropfnass!

[1] Brustwarzen-Piercings sind unproblematisch, sofern Sie nicht den Applikator direkt berühren.

- ⓘ Legen Sie vor der Behandlung metallischen Schmuck (Piercings etc.) ab, der sich bei der Behandlung im Kontaktbereich befinden würde, da es sonst durch Stromkonzentrationen an diesen Stellen zu leichten Verbrennungen (Strommarken) kommen kann.
- ⓘ Führen Sie vor dem eigentlichen Behandlungsstart eine Erprobungsphase zur Überprüfung Ihrer Verträglichkeit der Therapie durch (siehe Kapitel „Behandlungskonzept“)!
- ⓘ Bitte beachten Sie neben diesen Hinweisen alle Sicherheits- und Wartungshinweise der Gebrauchsanweisung Ihres Steuergerätes! In dieser Anweisung werden nicht alle Sicherheitshinweise zum Umgang mit dem Gerät wiederholt.

Bestimmungsgemäße Verwendung / Wirkweise

Bestimmungsgemäße Verwendung:

Die HIDREX-Achsel-Applikatoren sind in Verbindung mit einem HIDREX-Steuergerät zur Behandlung der fokalen Hyperhidrosis unter den Achseln bestimmt. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann gefährliche Auswirkungen haben.

Wirkweise:

Die Wirkweise der Leitungswasser-Iontophorese ist prinzipiell identisch zur Behandlung der Hände bzw. Füße und ist ausführlich in den Begleitpapieren Ihres Steuergerätes beschrieben.

Bei der Behandlung mit den Achsel-Applikatoren wird der Behandlungsstrom durch die Kontaktflächen in die Achselhöhlen geleitet.

Behandlungskonzept - Erprobungsphase

Ergänzend zur Initial- und Erhaltungsphase (siehe Begleitpapiere Ihres Steuergerätes) sollten Sie bei der Anwendung der HIDREX-Achsel-Applikatoren vorweg eine **Erprobungsphase** durchführen. Dies erfolgt durch erste Behandlungen mit verkürzter Zeit bei geringen Dosen, wie folgt:

1. Behandlung: 5 Minuten mit 8 Volt (Level 1 bei Connect-Varianten)
2. Behandlung: 10 Minuten mit 10 Volt (Level 2 bei Connect-Varianten)

Benutzen Sie, je nach Ausstattung Ihres Steuergerätes, n.M. für alle Behandlungen in der Achselhöhle eine Pulsbreite von 50% bzw. Pulsstrom (PS).

Bei guter Verträglichkeit kann im weiteren Verlauf auf die max. Therapiedauer verlängert werden und die Dosis soweit erhöht werden, dass es weder schmerzhaft noch unangenehm wird.

Hinweis: Generell empfehlen wir, die maximale Dosis von 20 Volt (Level 3 bei Connect-Varianten) nicht zu überschreiten.

Hinweise zur Therapiedurchführung

Da die Haut in der Achselhöhle empfindlicher gegenüber Strom reagieren könnte, sollten Sie die folgenden Hinweise beachten:

- Waschen Sie Ihre Achselhöhle vor jeder Behandlung mit normaler Seife und Wasser, um hauteigenes Fett und Talg zu entfernen. Bereits geringe Fettfilme können den Stromfluss beeinträchtigen und zu lokalen Irritationen führen.
- Entfernen Sie gründlich vor jeder Behandlung sämtliche Rückstände von Deodorants oder Antitranspirantien.
- Benutzen Sie keine Cremeseife.
- Führen Sie die Behandlung unter den Achseln nicht nach einer Rasur durch! Kleine Hautdefekte führen unter Stromfluss lokal zu unangenehmen Schmerzempfindungen.
- Die Leitungswasser-Iontophorese führt bei häufiger Anwendung und insbesondere zu Beginn der Therapie zu trockener Haut. Behandeln Sie daher unmittelbar nach jeder Behandlung Ihre Haut mit einem feuchtigkeitsspendenden Pflegeprodukt.
- Benutzen Sie handwarmes Wasser zum Befeuchten der Applikatoren. Dies ist bei der Therapie angenehmer als kaltes Wasser.
- Führen Sie die Behandlung nicht gleichzeitig mit der Anwendung von Aluminium-Chlorid-haltigen Antitranspirantien durch! Halten Sie eine Sperrzeit von mind. 2 Tagen ein.

Stromarten

Bei der Behandlung der Achseln wird die Verwendung des Pulsstromes (PS) bzw. eine Einstellung von 50% des Variablen-Pulsstromes (VPS) empfohlen. Bitte informieren Sie sich über die verschiedenen Stromarten in den Begleitpapieren Ihres Steuergerätes.

Die Anwendung von Gleichstrom (GS) ist zwar grundsätzlich möglich, sollte aber mit größter Vorsicht bei niedrigen Dosen erfolgen und ist nicht empfohlen.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass nicht alle Modelle über sämtliche Stromarten verfügen! Bitte informieren Sie sich im Benutzerhandbuch, über welche Stromarten Ihr Gerät verfügt.

Effektivität der Behandlung und Polaritätswechsel

Prinzipiell hängt die Wirkung der HIDREX-Therapie nicht von der Stromrichtung ab. Allerdings haben klinische Studien gezeigt, dass die Anode zu Beginn der Behandlungsserie etwas stärker wirksam ist, als die Kathode. Bei der Behandlung der Achseln hat dieser Effekt jedoch keine Relevanz. Es ist daher letztlich unerheblich, in welcher Polarität die Behandlung durchgeführt wird.

Wenn Ihr Gerät mit einer automatischen Polaritätswechselfunktion[1] (PWF[2]) ausgestattet ist, aktivieren[3] Sie bitte die Funktion. Verfügt Ihre Gerät nicht über eine PWF, müssen Sie hier nichts weiter beachten.

Bemerkung: Eine Abweichung von dieser Vorgehensweise führt nicht zu einer Gefährdung oder Nebenwirkungen. Letztlich ist der langfristige Therapieerfolg nicht von der Stromrichtung abhängig.

Bitte beachten Sie die weiteren Informationen zum Thema Polaritätswechsel in den Begleitpapieren Ihres Steuergerätes.

Installation / Behandlungsaufbau

Zur Behandlungsvorbereitung bauen Sie Ihr Therapiegerät entsprechend der Anweisungen in den Begleitpapieren Ihres Steuergerätes auf.

Hinweis: Die Bedienung des jeweiligen Steuergerätes unterscheidet sich je nach Modell bzw. Typ und Geräteausstattung voneinander. Eine detaillierte Funktionsbeschreibung und Anleitung zur Einstellung und Therapiedurchführung ist im Benutzerhandbuch Ihres Steuergerätes beschrieben.

Geräte-Aufbau (Kurzanleitung)

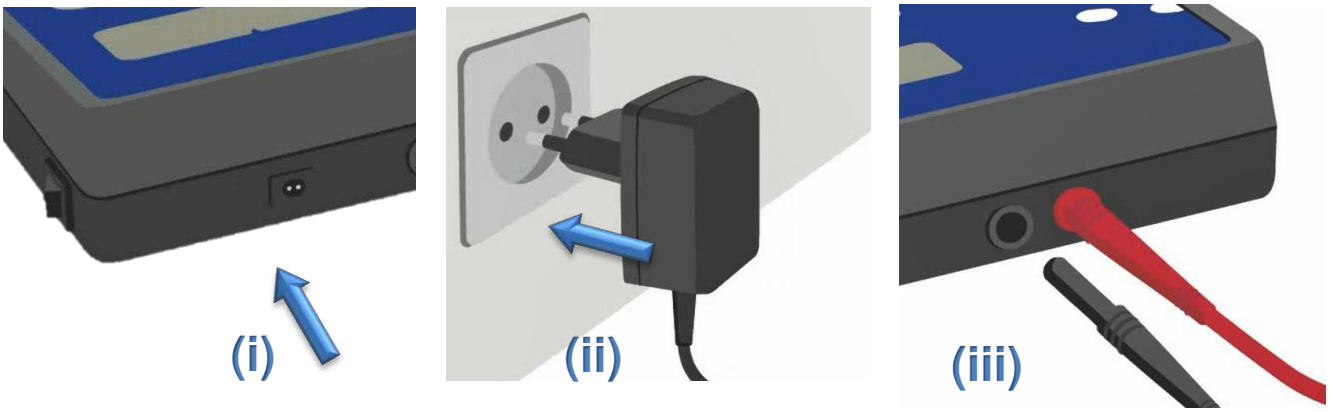
Für eine ausführliche Anleitung zum Aufbau und Anschluss des Steuergerätes sowie Aufbau eines Wasserbades (Hand-Fuß-Behandlung) beachten Sie bitte die Begleitpapiere Ihres Therapiesystems. Nachfolgend finden Sie eine verkürzte Anleitung zum Anschluss und Aufbau Ihres Therapiesystems.

[1] Leicht daran zu erkennen, dass Ihr Steuergerät mit zwei gleichfarbigen Anschlussbuchsen und Kabeln (nicht zweifarbig rot und schwarz) ausgestattet ist.
[2] Geräte, die mit einer PWF ausgestattet sind, wechseln voll automatisch die Polarität. Diese Funktion ist nur für die Behandlung der Hände oder Füße vorteilhaft.
[3] Ist PWF aktiv, wird dies von Ihrem Gerät angezeigt (bitte Benutzerhandbuch beachten).

(i) Stecken Sie den Gerätestecker des Netzteils in die Buchse an der Geräterückseite

(ii) Stecken Sie das Netzteil in eine Steckdose

(iii) Stecken Sie nur ein Verbindungskabel der Farbe entsprechend in die Buchse an der Geräterückseite ein. Welches Kabel Sie dabei einstecken, ist nicht relevant.



Hinweis: Geräte, mit Polaritätswechselfunktion (PWF) sind mit gleichfarbigen Buchsen und Kabeln ausgestattet, da es keine Steckvorgabe gibt. Es kann also beliebig eingesteckt werden.

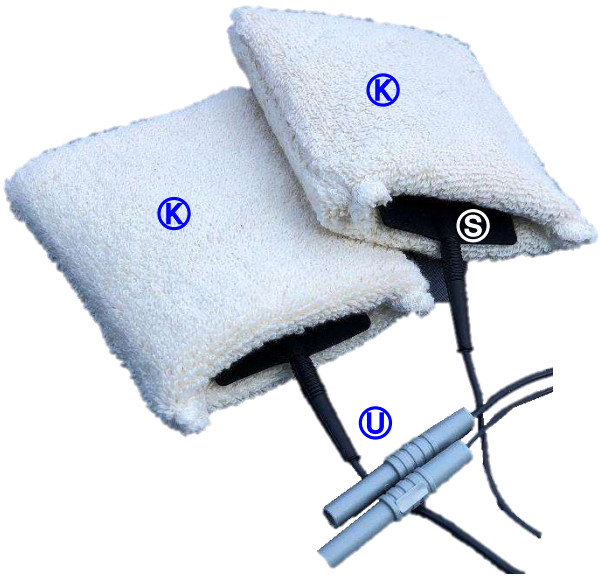
Anlegen der Achsel-Applikatoren

Die HIDREX Achsel-Applikatoren bestehen aus 3 Komponenten:

Die Kissen Ⓚ bilden die Kontaktflächen zur Achselhöhle und speichern das benötigte Wasser.

Die Gummielektroden Ⓢ sind im Kissen Ⓚ fest vernäht, damit sie nicht herausrutschen können.

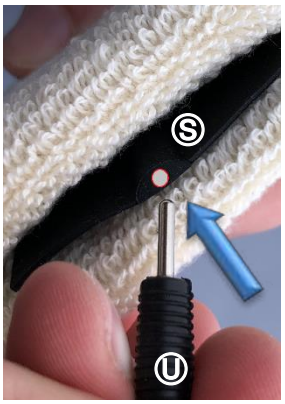
Die beiden Anschlusskabel Ⓤ werden mit dem kleinen schwarzen Stecker mit den Elektroden verbunden. Diese Stecker können für die Lebensdauer[1] der Kissen in den Elektroden verbleiben und müssen nicht immer aus- und eingesteckt werden.



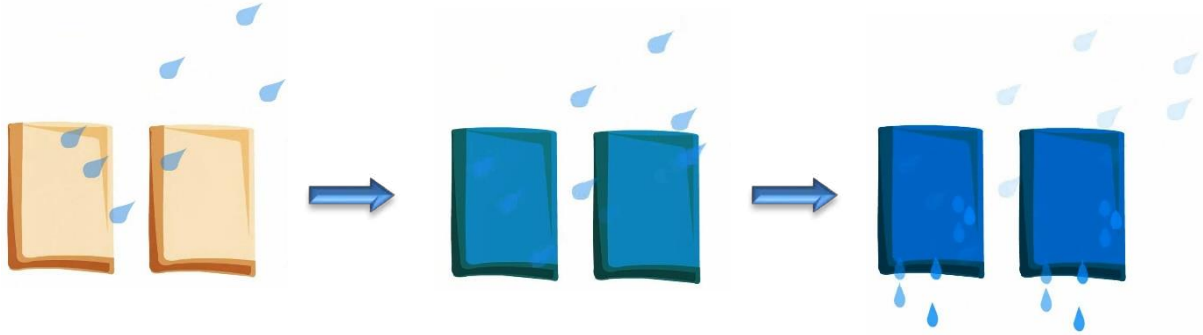
[1] Die Kissen Ⓚ werden im Verschleißfall komplett inkl. der Gummielektrode ausgetauscht. Die Anschlusskabel Ⓤ sind keine Verschleißteile und werden weiter benutzt.

Achten Sie vor jeder Anwendung darauf, dass die Metallspitzen der beiden schwarzen Stecker der Anschlusskabel Ⓤ vollständig in den Gummielektroden Ⓢ sitzen. Dies ist wichtig für eine gut leitende Verbindung. Die Metallstifte sollten nicht mehr zu sehen sein.

Halten Sie zum Einstecken die Gummielektroden am oberen Ende gut fest.



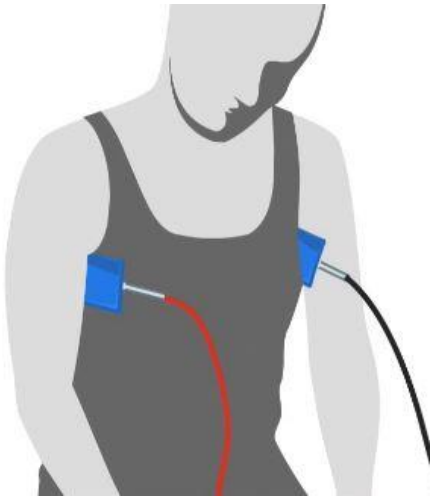
Durchnässen Sie nun die Kissen Ⓚ gut mit handwarmem Leitungswasser. Achten Sie dabei darauf, dass die Taschen tropfnass sind und kaum ausgewrungen sind.



Die Schwammkissen sollten so viel Wasser wie möglich speichern, da das Wasser für eine erfolgreiche Behandlung benötigt wird und vor Verbrennungen schützt. Nur feucht reicht nicht aus!

Stecken Sie nun die Stecker der Verbindungskabelkabel bis zum Anschlag in die grauen Kupplungen der Anschlusskabel Ⓤ ein.

Klemmen Sie sich die gut durchnässten Kissen Ⓚ unter Ihre Achseln. Achten Sie dabei auf einen guten Sitz für eine möglichst große Kontaktfläche zur Haut.



Achten Sie darauf, dass nur ein Verbindungskabel mit dem Steuergerät verbunden ist!

Hinweise:

Starten Sie die Behandlung möglichst zeitnah nach dem Anlegen der Achsel-Applikatoren, um ein Austrocknen zu vermeiden.

Legen Sie bei Bedarf ein Handtuch bereit, um tropfendes Wasser aufzufangen.

Therapiedurchführung

Schalten Sie das Gerät am Hauptschalter ① ein.

Achten Sie vorher darauf, dass nur ein Verbindungskabel mit dem Steuergerät verbunden ist, da es andernfalls zu einem gefahrlosen, aber unangenehmen Stromschlag kommen könnte.

Grundeinstellung durchführen

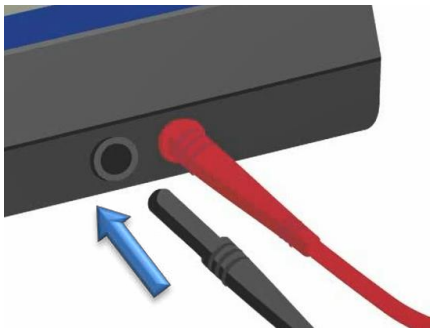
Nachdem Sie Ihr HIDREX-Therapiesystem mit dem Hauptschalter ① eingeschaltet haben, wählen Sie die gewünschten Grundeinstellungen (Setup-Modus) und Behandlungsparameter[1].

Hinweis: Die Bedienung des jeweiligen Steuergerätes unterscheidet sich je nach Modell bzw. Typ und Geräteausstattung voneinander. Eine detaillierte Funktionsbeschreibung und Anleitung zur Einstellung und Therapiedurchführung entnehmen Sie bitte Ihrem Gerätehandbuch.

Behandlung starten

Nachdem Sie die Grundeinstellung vorgenommen haben, befindet sich das Gerät im Behandlungsmodus.

Schließen Sie nun den Therapiestromkreis, indem Sie das Verbindungskabel in die freie Buchse an der Geräterückseite einstecken.



Achten Sie darauf, dass Ihre Haut keinen unmittelbaren Kontakt zur Gummielektrode hat.

Schmuck ablegen nicht vergessen!

[1] Stellen Sie das Gerät gemäß der Anweisungen im Kapitel „Behandlungskonzept“ ein (z.B. für die erste Behandlung: 5 Volt bzw. Level 1, 50% Pulsbreite bzw. PS)

Das Gerät detektiert das Schließen des Stromkreises über die „Eintauchüberwachung“ und signalisiert den Start der Behandlung.

Achtung: Sollten während der Therapie punktförmige Schmerzreize auftreten, muss die Therapie unterbrochen werden und die schmerzenden Stellen mit Vaseline abgedeckt werden.

Schalten Sie aber niemals das Gerät während der Behandlung aus! Nehmen Sie einfach die Kissen unter den Armen weg oder ziehen ein Verbindungskabel aus dem Gerät, um zu unterbrechen.

Die Behandlungsdosis kann jederzeit während der Therapie mit den Drucktasten verändert werden.

Bei Unterbrechung der Behandlung wird der Timer angehalten.

Hinweis: Eine detaillierte Anleitung, wie Ihr Steuergerät vor bzw. während der Behandlungsdurchführung bedient wird und welche Anzeigen zur Verfügung stehen, entnehmen Sie bitte Ihrem Gerätehandbuch.

Nach Ablauf der Therapiezeit senkt das Gerät die Behandlungsdosis automatisch bis auf null ab und signalisiert das Ende der Behandlung.

Tipp: Unterbrechen Sie ggf. die Behandlung nach ca. 7 Minuten, um zwischendurch die Kissen Ⓚ erneut zu durchnässen!

Wichtige Hinweise zur Therapiedurchführung

Ihr HIDREX-Therapiegerät ist zu Ihrer Sicherheit mit mehreren Schutzschaltungen ausgestattet:

- Eintauchüberwachung
- Übertherapie-Schutzfunktion
- Strombegrenzung
- Schutzschaltung

Eine ausführliche Erläuterung der Funktion und Wirkung der o.g. Schutzmechanismen finden Sie in den Begleitpapieren Ihres Steuergerätes.

Hinweis: Vermeiden Sie einen direkten Kontakt der beiden Schwammkissen miteinander, wenn beide Verbindungskabel mit dem Gerät verbunden sind, da dies einem Kurzschluss gleich kommt. Da Ihr Steuergerät gegen Kurzschluss gesichert ist, nimmt es zwar keinen Schaden, allerdings könnten voreingestellte Behandlungswerte zum Schutz des Gerätes automatisch auf Null gesetzt werden und müssen neu gesetzt werden.

Pflege und Wartung

Bitte beachten Sie die Hinweise zur Reinigung, Pflege, Wartung, Desinfektion und Aufbereitung in den Begleitpapieren Ihres Steuergerätes. Folgende Besonderheiten sind beim Gebrauch der Achsel-Applikatoren zusätzlich zu beachten:

- Bei wechselnden Patienten ist jedem Patient ein eigenes Paar Kissen Ⓚ zuzuordnen, welches für die Folgesitzungen der Behandlung von diesem Patienten weiter verwendet werden kann.
- Spülen Sie die Kissen nach jeder Behandlung gründlich mit warmen Wasser (ohne Zusätze von Wasch- oder Reinigungsmitteln) aus und lassen sie an der Luft trocknen.
- Wechseln Sie bei starker Verschmutzung/Verschleiß die Kissen aus.
- Eine Desinfektion der Kissen Ⓚ ist nicht vorgesehen!
- Eine Aufbereitung der Achsel-Applikatoren ist nicht vorgesehen.
- Setzen Sie die Applikatoren nicht unmittelbarem Sonnenlicht aus.

Achtung: Kalkablagerungen an den im Kissen fest verbauten Gummielektroden können den Stromfluss behindern. In diesem Fall empfiehlt sich der Austausch der Kissen.

Wichtig: Die Achsel-Applikatoren sind immer nur trocken zu lagern! Sobald die Kissen getrocknet sind, sollten diese nicht mehr verformt werden, da inneren Schwämme spröde werden und brechen könnten.

Fehlerbehebung (Troubleshooting)

Sollte Ihr HIDREX Iontophoresegerät nicht der in den Begleitpapieren und dieser Anleitung beschriebenen Funktionsweise entsprechen, gehen Sie bitte wie im Gerätehandbuch beschrieben vor. Gehen Sie die dort beschriebene Checkliste durch und führen den Funktionstest durch, bevor Sie das Gerät zur Reparatur einsenden.

Sollten Sie Ihr Gerät dennoch einsenden müssen, beachten Sie bitte ebenfalls die beschrieben Hinweise im Gerätehandbuch vor.

Gesetzliche Vorschriften und Regelungen

Bitte beachten Sie sämtliche Hinweise zur Elektromagnetischen-Verträglichkeit (EMV), zu geltenden Vorschriften und Regelungen sowie die Zeichenerklärung im Gerätehandbuch Ihres Steuergerätes!

Bitte beachten Sie, dass der Betreiber in alleiniger Verantwortung für die Einhaltung verantwortlich ist!

Lebensdauer

Die Lebensdauer der Anschlusskabel Ⓢ wird aus rechtlichen Gründen auf 2 Jahre festgelegt. Die Kissen Ⓚ sind aus hygienischen und technischen Gründen bei Bedarf zu erneuern.

Die HIDREX Achsel-Applikatoren sind kein eigenständiges Medizinprodukt, sondern eine Zubehör-Elektrode und darf ausschließlich nur in Verbindung mit einem originalen HIDREX-Set verwendet werden!

Gewährleistung / Hersteller

Die HIDREX Achsel-Applikatoren zählen zu den Verschleißteilen und sind von Gewährleistungsansprüchen ausgeschlossen. Sollten Material- oder Herstellungsfehler vor dem erstmaligen Gebrauch festgestellt werden, so nehmen Sie bitte Verbindung mit uns auf.

	Hersteller	Hidrex GmbH, Otto-Hahn-Str.12 , 42579Heiligenhaus, Deutschland, info@hidrex.de www.hidrex.de

Entsorgung und Verpackung von Elektro-Altgeräten

Unsere Verpackungen und die Transportsicherungsteile wurden aus umweltfreundlichen, wieder verwertbaren Materialien hergestellt. Im Einzelnen sind dies Formteile aus PS (geschäumtes, FCKW-freies Polystyrol), Folien und Beutel aus PE (Polyäthylen) und Außenverpackung aus Pappe. Entsorgen Sie bitte alle Verpackungsteile umweltfreundlich.

Das Gerät darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Führen Sie das Gerät zur Entsorgung dem Elektronik/Elektrogeräte Müll zu oder wenden Sie sich in Deutschland an den zuständigen Müllbeseitigungsverband, der Ihnen gern Auskunft über notwendige Maßnahmen zur fachgerechten Entsorgung mitteilt. Im Übrigen sind die nationalen Verordnungen zu beachten.

Technische Daten

(siehe Begleitpapiere Ihres Steuergerätes)